[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/147722 vom 18.05.2024]

Objekt:	Myrina
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18203574

Beschreibung

Nach einer längeren Prägeunterbrechung seit der Zeit des Claudius gab Myrina unter Domitianus erneut einen Münztyp aus, der den stehenden Gott Apollon von Gryneion auf der Rückseite zeigte und damit die durchgängige Wichtigkeit dieser Gottheit für das 1. Jh. n. Chr. bezeugt.
Vorderseite: Kopf des Domitianus nach r., ihm gegenüber Kopf der Domitia nach l.
Rückseite: Apollon, in langem Gewand in Vorderansicht stehend, Kopf frontal, mit Binde (taenia) in der herabhängenden r. und Lorbeerzweig in der ausgestreckten l. Hand. Im Feld M-Y/P-I.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.21 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	81-96 n. Chr.
	wer	
	wo	Myrina (Kleinasien)
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Domitia Longina (55-126)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Domitian (51-96)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Kleinias
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, ZfN 20, 1897, 283 Nr. 5 (dieses Stück).
- RPC II Nr. 964,1 (dieses Stück)..